

Steinacher Handwerker:

Schneider

Alfons Krampf

geb. 5.4.1899 in Herbstadt/Königshofen i. Gfd.

Alfons Krampf lernte bei Schneidermeister Zwirlein in Ot-
telmannhausen und besuchte die Bekleidungsakademie in Mün-
chen, wo er auch die Meisterprüfung ablegte.

1950 heiratete er die Kriegerwitwe Erika Hain und gründete
in Steinach ein Herren- und Damenschneidergeschäft. Er fertigte
Anzüge, Kostüme, Mäntel, Talare für Geistliche, usw. Während des
Krieges hatte er Uniformen für die Wehrmacht geschneidert. Die
Kundschaft kam aus Steinach und Umgebung. Frühere Kunden aus
Herbstadt und Königshofen waren ihm auch nach dem Krieg treu
geblieben. Nur mußte er zum Anprobieren immer dorthin fahren.
Das war ^Wschierig und zeitraubend dazu.

1966 wurde das Geschäft aufgegeben. Ab und zu nimmt Meister Al-
fons noch die Nadel in die Hand, aber Neues schneidert er nicht
mehr. Braucht er einen Anzug, so nimmt er die Maße und schickt
sie an die Kleiderfabrik. Sie baut den Anzug und er paßt auch.
So ändern sich die Zeiten!!!

Ausgebildete Lehrlinge:

a) in Herbstadt:

Geißler Willi

Bieber Albin

Schmitt Willi

Müller Franz

b) in Steinach:

Schäfer Anny

Grom Irmtrud

Krebs Johanna

Back Hildegard

Oppel Christa

Schmitt Marianne

Herbert Ida